Glossar

SMP

SMP (Symmetric MultiProcessing) wird von Novell seit NetWare 4.10 unterstützt. Damit ist es möglich, wie bei anderen Betriebsystemen wie Unix und NT mehrere Prozessoren in einem Rechner anzusprechen und die Last auf diese zu verteilen.

Beide Prozessoren müssen identisch sein und von Intel, da andere Prozessorhersteller die Multi Prozessor Spezifikationen nicht einhalten (?).

Bei NetWare 4.10 wurde die Implementierung von SMP über OEM-Verträge von Rechnerherstellern wie COMPAQ und HP (?) durchgeführt und ist auf speziell zugeschnittene Hardware beschränkt. Auch der Support erfolgt hier nicht über Novell, sondern durch den jeweiligen Hersteller.

Die SMP-Unterstützung von NetWare 4.11 ist herstellerunabhängig, ist aber auf Programme und Treiber beschränkt, die SMP direkt unterstützen. Dazu gehören z.B. Oracle Datenbank Server und LAN Treiber. Bis zu vier Prozessoren können mit dem NetWare 4.11 Basispaket betrieben werden, weitere erfordern eine Zusatzlizenz.

Erst in NetWare 5 wird das SMP von LAN Treibern, Groupwise 5.X, Webserver 3.1 und weiteren Modulen unterstützt, außerdem ist der Kernel entsprechend vorbereitet.

Trotzdem ist der Flaschenhals bei NetWare Servern meistens nicht der Prozessor, sondern LAN und Festplatten, d.h. SMP macht das ganze System nur selten schneller, bisweilen wegen des Overheads sogar langsamer.

Netter Gag am Rande: Bei mehreren Prozessoren bekommt jeder vom MONITOR Screen Saver einen eigenen "Wurm", wobei der erste rot, der zweite blau und die beiden nächsten gelb und grün sind.

Eindeutige ID: #29031
Verfasser: Stefan Braunstein
Letzte Änderung: 2009-01-01 08:00

(c) 2024 Stefan Braunstein <sbx@braunstein.de> | 2024-05-08 17:10
URL: http://www.netwarefaq.de/content/32/628/de/smp.html